## Wettbewerb "Biodiversität – Erzeugung gestalten, Arten erhalten"

## Abbildung 1

Zahlreiche Semester der Landwirtschaftsschulen und Fachschulen für Agrarwirtschaft beteiligten sich am Wettbewerb (Foto: Hase/StMELF).



Ein attraktives Preisgeld und große Anerkennung motivierte trotz kurzer Ausschreibungsfrist 12 Gruppen. Die entwickelten Ideen erhalten oder verbessern die Biodiversität und überzeugen auch mit Blick auf die praktische Umsetzung in den Betrieben. Da sich nur gesamte Semester bewerben durften, war es unabdingbar, sich in der Gemeinschaft mit dem Thema auseinanderzusetzen und gemeinsam innovative Ansätze und Konzepte zu erarbeiten.

## (Bettina Burkart-Aicher)

"Biodiversität – Erzeugung gestalten, Arten erhalten" lautete der ambitionierte Titel eines Wettbewerbs, den das Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten 2019 ausgelobt hat. Mitmachen konnten die 1. und 2. Semester der Landwirtschaftsschulen, Abteilungen Landwirtschaft und Hauswirtschaft, sowie die 1. und 2. Semester der Fachschulen für Agrarwirtschaft, Fachrichtung Ökologischer Landbau in Bayern.

Die ressortübergreifend und multidisziplinär aufgestellte Jury (StMELF, LWG, LfL, LfU, ANL) konnte sich über tolle Einreichungen freuen. Es wurde auch deutlich, wie positiv sich dieser Ansatz auf den Dialog zwischen Landwirtschaft und Gesellschaft zum Thema Artenvielfalt und Naturschutz auswirkt.

Eine übersichtliche Zusammenfassung der Preisträger-Projekte zeigt die große Bandbreite der Einreichungen: www.stmelf.bayern.de/agrarpolitik/234606/index.php

Aufgrund der positiven Resonanz wird der Wettbewerb weitergeführt. Bewerbungen bis 31. Oktober 2020 sind möglich!

158 **ANLIEGEN NATUR** 42(1), 2020

## **ZOBODAT - www.zobodat.at**

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Anliegen Natur

Jahr/Year: 2020

Band/Volume: <u>42\_1\_2020</u>

Autor(en)/Author(s): Burkart-Aicher Bettina

Artikel/Article: Wettbewerb "Biodiversität – Erzeugung gestalten, Arten erhalten" 158